

Sieg beim Jugendwettbewerb „Zeigt uns doch wie`s geht“ – Nachhaltigkeits- und Klimaschutz

Mit insgesamt 45.000 Euro unterstützte der Landkreis Reutlingen kreative Projektideen junger Menschen und hat im Februar unter dem Motto „Zeigt uns doch, wie`s geht - Nachhaltigkeit und Klimaschutz“ zum Jugendwettbewerb 2023 aufgerufen. Im Mai starteten dann die einzelnen Projekte.

Zum Abschluss des Jugendwettbewerbs wurden am 10. November 2023 in der Alenberghalle in Münsingen insgesamt 11 großartige Projekte zum Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz präsentiert. Die Berufliche Schule Münsingen war mit drei Projekten vertreten.

Frau Traub hat mit dem Team „Upcycling-Projekte“ nachhaltige Schulhausdekoration hergestellt. Schülerinnen und Schüler der zweijährigen Berufsfachschule im Profil Ernährung und Hauswirtschaft haben aus Materialien, die sonst im Müll entsorgt worden wären, sehr kreative Dekorationen für unser Schulhaus hergestellt. Neben einer Uhr aus

Kronkorken wurde ein Blütenbild aus Korken und ein alter Stuhl als Schmetterling gestaltet. Unterstützt wurde das Team von der Künstlerin Renate Buchberger bei einem Workshop im Atelier "Buchberger Innovation & Werkstatt" - gefördert durch die Jugendstiftung Baden-Württemberg sowie den Landkreis Reutlingen.



Zwei Teams aus dem Bereich der Landwirtschaft haben mit Unterstützung von Frau Strauß, Frau Dürnegger, Frau Renner, Frau Häußler und Herr Hoefler am Jugendwettbewerb teilgenommen:

Das Team „Blühendes Münsingen“ hat mit dem Ziel, das Insektenleben zu fördern, einen Blühstreifen an der Hauptstraße in Auingen, durch die Nähe zum Einkaufszentrum für die Öffentlichkeit gut einsichtig, angelegt. Die Fläche wurde dem Team von der Stadt Münsingen zur Verfügung gestellt.

Die Biene ist durch ihre Bestäubungsleistung das dritt-wichtigste Nutztier. Mit dem Blühstreifen wurde ein Rückzugsort und eine Nahrungsquelle für Insekten geschaffen und



damit ein Beitrag zum Klimaschutz, zur Biodiversität und zu einem verbesserten Lebensraum geleistet. Durch die Düngung der Fläche mit Schafwollpellets wurde auch die Schäferrei im Biosphärengebiet Schwäbische Alb unterstützt. Zusätzlich erfreuten sich Passanten an den schönen Blüten und man konnte das ein oder andere Lächeln erkennen. Der Blüh-

streifen wird künftig von Schülerinnen und Schüler der LS1 weiter erhalten.

Das zweite Team der Landwirtschaft befasste sich im Projekt „vom Korn zum Brot“, der Darstellung des Weges eines Saatkorns bis zum fertigen Brot.



Ziel war es, mehr Bewusstsein für eine regionale, nachhaltige Lebensmittelproduktion sowie einer größeren Wertschätzung von Lebensmitteln zu erreichen. Wichtig war dem Team dabei ein hoher Grad an Regionalität. Dazu wurden verschiedene Getreidearten in Kombination mit dem Blühstreifen ausgesät und der Aufwuchs beobachtet und gepflegt. In der Getreidemühle in Buttenhausen konnte die Weiterverarbeitung des Korns verfolgt werden, in einem Vortrag zum Biologischen Pflanzenschutz hat das Team den Einsatz von Nützlingen im Kornlager schätzen gelernt. Das abschließende Brotbacken rundete das Projekt ab.

Nach der Präsentation der Projekte stieg die Spannung – die drei besten Projekte wurden mit 3000 Euro, 2000 Euro und 1000 Euro ausgezeichnet. Die Bewertungskriterien waren, die Nachhaltigkeit, wie das Projekt der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurde und wie es fortgesetzt wird.

Landrat Dr. Fiedler lüftete das Geheimnis – **das Team Blühendes Münsingen wurde Sieger im Jugendwettbewerb „Zeigt uns doch wie’s geht – Nachhaltigkeit und Klimaschutz 2023“.**

